

## CHECK24-Strompreisindex

1. Strompreisentwicklung seit Juli 2007
2. Preissteigerung Grundversorgung nach Bundesländern
3. Energiepreisänderungen 1. Quartal 2015

# Agenda



1. Zusammenfassung



2. CHECK24-Strompreisindex seit Juli 2007

3. Preisentwicklung Grundversorgung nach BL

4. Energiepreisänderungen 1. Quartal 2015



- Strom ist seit Juli 2007 in Deutschland im Schnitt um **43 Prozent teurer** geworden.
- Die Preise der **Grundversorgung** sind mit **48 Prozent** im Schnitt am stärksten gestiegen, die Preise der **Alternativversorger** am geringsten (**32 Prozent**).
- In **Bayern** haben sich die Strompreise seit 2007 mit **56 Prozent (527 Euro** bei einem Verbrauch von 5.000 kWh p. a.) im Bundesländervergleich am deutlichsten erhöht.
- Am moderatesten ist die Grundversorgung in **Bremen** teurer geworden: um „nur“ **35 Prozent bzw. 370 Euro**.
- Im **Westen Deutschlands** sind die Preise **stärker gestiegen (48 Prozent)** als im Osten (41 Prozent). Trotzdem ist das Preisniveau im Osten noch um etwa 50 Euro höher.
- Die **Preissenkungswelle** zum Januar 2015 schlägt sich im Index kaum nieder: Die Kosten für die **Grundversorgung** sind dadurch nur um **0,3 Prozent gesunken**.
- **356 Strom- und 63 Gasgrundversorger** haben zum 1. Quartal 2015 **Preissenkungen** von im Schnitt **2,4 Prozent bzw. 5,2 Prozent** bekanntgegeben und durchgeführt. In der **Spitze** liegen die Senkungen bei **9,9 Prozent bzw. 14,2 Prozent**.

# Agenda



1. Zusammenfassung

2. CHECK24-Strompreisindex seit Juli 2007

3. Preisentwicklung Grundversorgung nach BL

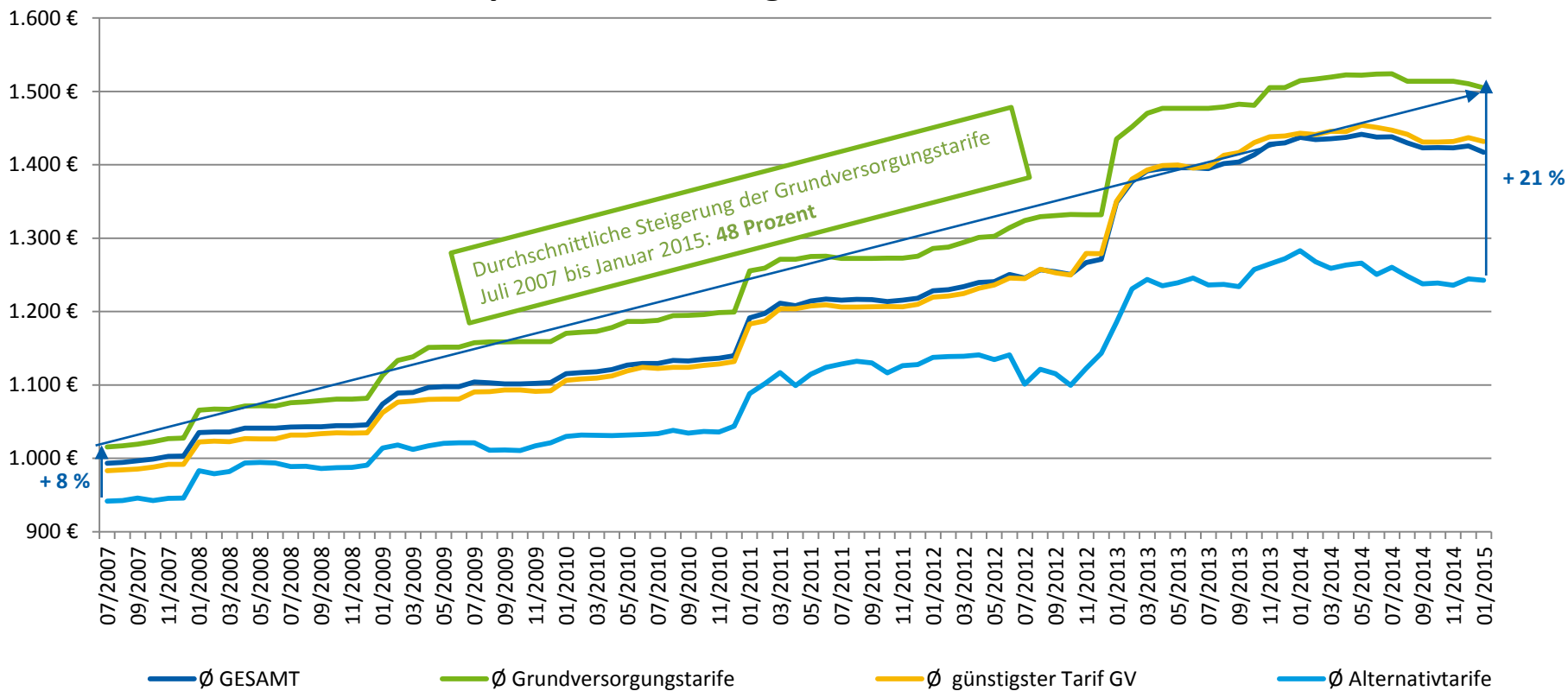
4. Energiepreisänderungen 1. Quartal 2015



## 2. CHECK24-Strompreisindex seit Juli 2007 (1/2)



### Strompreisentwicklung von Juli 2007 bis Januar 2015



Der CHECK24-Strompreisindex berücksichtigt pro Netzgebiet die Preise aller Grundversorgungstarife (Gewichtung 34 Prozent), des jeweils günstigsten Tarifs des Grundversorgers (Gewichtung 45 Prozent) sowie der zehn günstigsten Alternativenanbieter pro Netzgebiet (Gewichtung 21 Prozent). Die Preisberechnung basiert auf dem durchschnittlichen Jahresverbrauch eines Vier-Personen-Haushalts (5.000 kWh) und erfolgt einmal im Monat. Die Gewichtung wird jährlich anhand des Monitoringberichts der Bundesnetzagentur angepasst  
 Quelle: CHECK24 ([www.check24.de/](http://www.check24.de/) / 0800 - 755 455 430), Stand: 15.01.2015)

## 2. CHECK24-Strompreisindex seit Juli 2007 (2/2)



	07/2007	12/2014	01/2015	Diff. in €	Diff. in %
Ø GESAMT	993 €	1.426 €	1.417 €	424 €	43 %
Ø Grundversorgungstarife	1.015 €	1.511 €	1.505 €	490 €	48 %
Ø günstigster Tarif GV	983 €	1.437 €	1.432 €	449 €	46 %
Ø Alternativtarife	941 €	1.244 €	1.243 €	301 €	32 %

- Strom ist in Deutschland zwischen Juli 2007 und Januar 2015 im Schnitt um 43 Prozent (424 Euro) teurer geworden.
- Besonders deutlich sind die Preise der Grundversorgungstarife mit 48 Prozent (490 Euro) gestiegen. Die Alternativtarife haben sich im gleichen Zeitraum nur um 32 Prozent (301 Euro) erhöht.
- Die Preisdifferenz zwischen Grundversorgung und Alternativtarifen ist zwischen Juli 2007 (acht Prozent) und Januar 2015 (21 Prozent) gestiegen.
- Die Preissenkungswelle zum Januar 2015 schlägt sich kaum nieder: Die Kosten für die Grundversorgung sind dadurch um 0,3 Prozent gesunken.

# Agenda



1. Zusammenfassung

2. CHECK24-Strompreisindex seit Juli 2007

3. Preisentwicklung Grundversorgung nach BL

4. Energiepreisänderungen 1. Quartal 2015



# 3. Preisentwicklung Grundversorgung nach Bundesland (1/2)

Sortiert nach Alphabet Bundesland

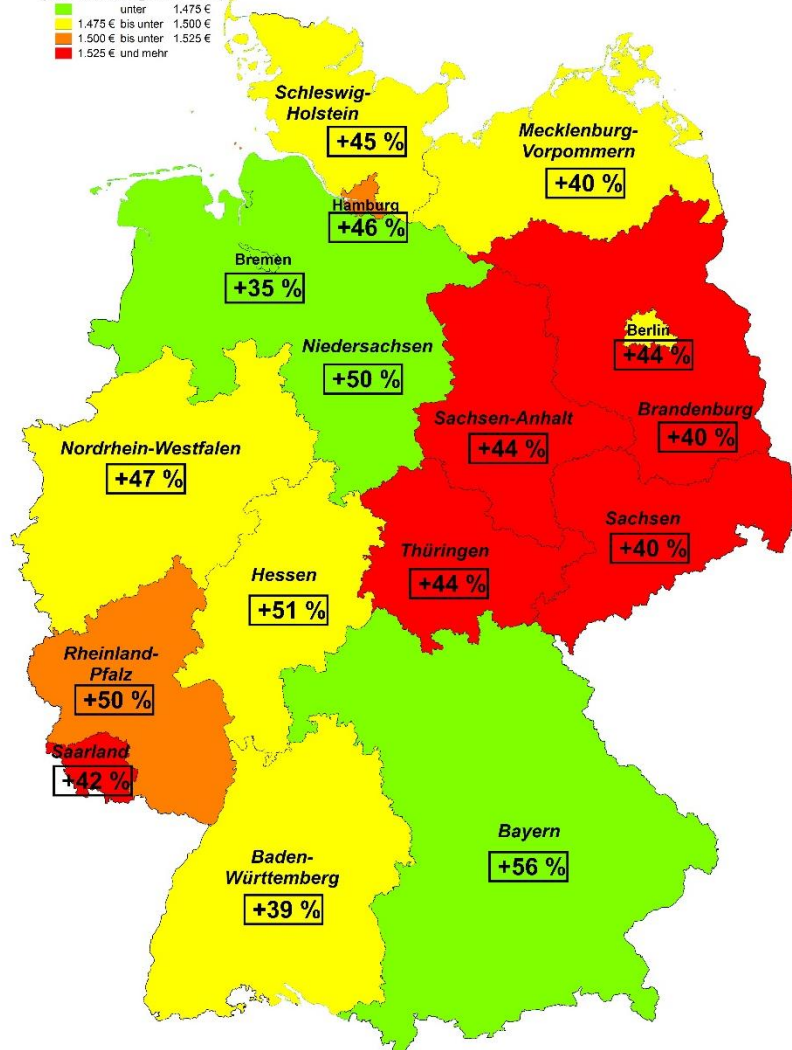
Bundesland	Preis Jul 07 in Euro	Preis Jan 2015 in Euro	Differenz in Euro	Differenz in Prozent
Baden-Württemberg	1.062,04 €	1.475,96 €	413,92 €	38,97%
Bayern	936,29 €	1.463,10 €	526,81 €	56,27%
Berlin	1.035,80 €	1.494,80 €	459,00 €	44,31%
Brandenburg	1.096,12 €	1.530,53 €	434,41 €	39,63%
Bremen	1.057,46 €	1.428,30 €	370,84 €	35,07%
Hamburg	1.027,20 €	1.502,20 €	475,00 €	46,24%
Hessen	983,74 €	1.483,45 €	499,71 €	50,80%
Mecklenburg-Vorpommern	1.066,45 €	1.496,29 €	429,84 €	40,31%
Niedersachsen	973,71 €	1.456,10 €	482,39 €	49,54%
Nordrhein-Westfalen	1.008,97 €	1.484,14 €	475,17 €	47,09%
Rheinland-Pfalz	1.009,55 €	1.517,11 €	507,55 €	50,28%
Saarland	1.079,22 €	1.535,18 €	455,96 €	42,25%
Sachsen	1.090,46 €	1.530,43 €	439,97 €	40,35%
Sachsen-Anhalt	1.063,51 €	1.533,99 €	470,48 €	44,24%
Schleswig-Holstein	1.027,60 €	1.494,52 €	466,91 €	45,44%
Thüringen	1.063,62 €	1.530,00 €	466,38 €	43,85%
<b>Deutschland gesamt</b>	<b>1.015,40 €</b>	<b>1.505,01 €</b>	<b>489,61 €</b>	<b>48,22%</b>
<b>Deutschland Ost</b>	<b>1.082,81 €</b>	<b>1.531,32 €</b>	<b>448,51 €</b>	<b>41,42%</b>
<b>Deutschland West</b>	<b>1.002,56 €</b>	<b>1.479,08 €</b>	<b>476,52 €</b>	<b>47,53%</b>

- In Bayern ist der Grundversorgungspreis seit Juli 2007 im Schnitt am stärksten gestiegen – um 56 Prozent bzw. 527 Euro.
- Am moderatesten ist die Grundversorgung in Bremen teurer geworden: um „nur“ 35 Prozent bzw. 370 Euro.
- Im Westen Deutschlands sind die Preise deutlich stärker angestiegen (48 Prozent) als im Osten (41 Prozent).
- Trotzdem ist das Preisniveau im Osten immer noch höher – im Schnitt um etwa 50 Euro bei 5.000 kWh.



# 3. Preisentwicklung Grundversorgung nach Bundesland (2/2)

Durchschnittlicher Strompreis  
in der Grundversorgung Jan 2015  
(mit Aufschlag seit 2007)



Quelle: CHECK24 ([www.check24.de/](http://www.check24.de/)) 0800 - 755 455 430), Stand: 15.01.2015

- Die Prozentzahlen zeigen die Strompreissteigerung seit Juli 2007:
  - In Bayern (56 Prozent) sowie Hessen (51 Prozent) ist der Strompreis am stärksten gestiegen.
  - In Bremen (35 Prozent) und Baden-Württemberg (39 Prozent) ist der Strompreis am moderatesten gestiegen.
- Die Flächenfärbung zeigt das Strompreisniveau in Deutschland:
  - In Bremen (1.428 Euro) und Niedersachsen (1.456 Euro) ist das durchschnittliche Strompreisniveau am niedrigsten.
  - Im Saarland (1.535 Euro) und in Sachsen-Anhalt (1.534 Euro) ist der Strompreis im Schnitt am höchsten.
- Trotz der höchsten Preissteigerungen ist der Grundversorgungspreis in Bayern immer noch am drittgünstigsten (1.463 Euro).

# Agenda



1. Zusammenfassung

2. CHECK24-Strompreisindex seit Juli 2007

3. Preisentwicklung Grundversorgung nach BL

4. Energiepreisänderungen 1. Quartal 2015



### STROM:

- 356 Grundversorger haben im 1. Quartal 2015 Strompreissenkungen von durchschnittlich 2,4 Prozent bekanntgegeben oder vollzogen. Für einen Vier-Personen-Haushalt (Verbrauch von 5.000 kWh p. a.) bedeutet dies eine Ersparnis von 36 Euro im Jahr.
- Über die stärksten Preissenkungen können sich Kunden der Gemeindewerke Hohentengen freuen (9,9 Prozent bzw. 155 Euro)
- Insgesamt profitieren knapp 19 Millionen Haushalte von den Preissenkungen.
- 19 Grundversorger gaben aber auch Strompreiserhöhungen bekannt – in der Spitze um 7,6 Prozent (108 Euro) und im Durchschnitt um 2,9 Prozent (42 Euro)

### GAS:

- Beim Gas kündigten 63 Grundversorger Preissenkungen an – für über eine Million Haushalte.
- Im Schnitt liegen die Senkungen bei 5,2 Prozent (81 Euro für einen Vier-Personen-Haushalt mit einem jährlichen Verbrauch von 20.000 kWh).
- Die höchste Senkung gaben die Stadtwerke Bad Kissingen bekannt (14,2 Prozent bzw. 245 Euro)
- Fünf Grundversorger erhöhen ihre Gaspreise in der Spitze um 6,5 Prozent (94 Euro) und im Schnitt 3,6 Prozent (50 Euro).

Die komplette Liste der Energiepreisänderungen steht hier zum Download bereit:

[http://www.check24.de/files/p/2015/5/f/4/4801-2015-01-19\\_check24\\_energiepreisaenderungen\\_q1\\_2015.pdf](http://www.check24.de/files/p/2015/5/f/4/4801-2015-01-19_check24_energiepreisaenderungen_q1_2015.pdf)



**Isabel Wendorff**

Head of Department Energie

**CHECK24 Vergleichsportal GmbH**

Erika-Mann-Str. 66      Tel. +49 89 2000 47 1171  
80636 München      Fax +49 89 2000 47 1011  
www.check24.de      isabel.wendorff@check24.de



**Eva Kollmann**

Public Relations Manager

**CHECK24 Vergleichsportal GmbH**

Erika-Mann-Str. 66      Tel. +49 89 2000 47 1172  
80636 München      Fax +49 89 2000 47 1011  
www.check24.de      eva.kollmann@check24.de